

gründach - ratgeber



Verband für



Bauwerksbegrünung



ein grühdach bringt 's!

Freie Flächen als Erholungsraum sind in verbaubtem Gebiet rar. Und doch gibt es mehr als man glaubt: Denn jedes Flachdach ist eine potentielle Grünfläche. Aber erst jedes zehnte Flachdach in Österreich ist begrünt. Das Ziel einer modernen Stadtplanung und Architektur muss es daher sein, die Begrünung von Flachdächern zu fördern. Denn Gründächer und Dachgärten sind wertvoll – für die Umwelt, die Immobilie und vor allem die Besitzer und Nutznießer.

Das Thema Dachgarten ist komplex – es empfiehlt sich, Spezialisten zu kontaktieren, um eine perfekte und für die jeweiligen Bedürfnisse ideale Umsetzung zu erzielen. Anlaufstelle für Fragen ist der Verband für Bauwerksbegrünung (V.f.B.), der es sich zur Aufgabe gesetzt hat, über Gründächer in Österreich zu informieren und entsprechende gesetzliche Richtlinien zur Umsetzung und Qualitätssicherung zu gestalten.

welche grühdächer gibt es?

Extensiv begrünte Dächer sind naturnahe Vegetationsflächen, die sich weitgehend selbst erhalten bzw. weiterentwickeln. Der Pflegeaufwand ist gering.

Intensiv begrünte Dächer umfassen Pflanzungen von Stauden und Gehölzen bis hin zu Rasen und Bäumen. Der Aufwand für Pflege und Bewässerung ist höher.

warum ein Gründach nützlich ist:

Im Vergleich mit herkömmlichen Dachausführungen sprechen viele ökonomische und auch ökologische Argumente für die Errichtung eines Gründaches: Das geht von der Verlängerung der Lebensdauer der Dachabdichtung bis zur Schaffung von Lebensraum für Tiere und Pflanzen.

- **Kälte- und Wärmeschutz**

Ein Gründach verbessert den Temperatursausgleich in Büro und Wohnung und hilft Energiekosten zu sparen.

- **Klimaverbesserung**

Ein Gründach leistet einen beachtlichen Beitrag zu einem ausgeglichenen Kleinklima.

- **Schadstoffbindung**

Ein Gründach bindet und absorbiert eine beträchtliche Menge an Luftschadstoffen, wie z.B. Feinstaub.

- **Schutzfunktion**

Ein Gründach schützt das Dach (UV-Strahlung, Hagelschlag usw.) und verlängert seine Lebensdauer um bis zu 100 %.

- **Regenwasserrückhalt**

Ein Gründach minimiert aufgrund seiner natürlichen Wasseraufnahmekapazität die Niederschlagsabflussspitzen.

- **Entsiegelung**

Ein Gründach bringt der verbauten Umwelt ein Stück Natur wieder zurück.

- **Wohlbefinden**

Ein Gründach erfreut das Auge und die Seele des Nutzers und trägt zur privaten oder beruflichen Ausgeglichenheit bei.

- **Wertsteigerung**

Immobilien mit Gründächern sind begehrt und erfahren in der Regel eine überproportionale Wertsteigerung.

worauf bei der herstellung zu achten ist:

Die wichtigsten bau- und vegetationstechnischen Fragen, die bei der Planung einer Dachbegrünung gestellt und fachmännisch beantwortet werden sollten.

- **Statik**

Wie belastbar (tragfähig) ist das Dach?

- **Bauphysik**

Gibt es eine Wärmedämmung? Handelt es sich um ein Kalt-/Warm- oder Umkehrdach?

- **Abdichtung**

Ist die zu begrünende Fläche wurzelfest abgedichtet?

- **Einfassung und Anschlüsse**

Ist eine Aufkantung/Einfassung vorhanden? Wurden die An- und Abschlüsse überall hochgezogen?

- **Flachdach**

Gibt es ein Gefälle von 1,8 % vom Hoch- bis zum Tiefpunkt der Entwässerung? Oder soll ein Null-Grad-Dach hergestellt werden?

- **Schrägdach**

Wie groß ist die Dachneigung?

- **Entwässerung**

Welche Entwässerungseinrichtung ist vorhanden?

- **Dachsicherheit**

In welcher Form ist eine Absturzsicherung notwendig?
Wie wird der sichere Auf-/Abstieg gewährleistet?

- **Haustechnik**

Sind Wasser-/Stromanschlüsse vorhanden?

- **Nutzung**

Je nach Nutzung – welche Form der Dachbegrünung ist geplant?
(intensiv/extensiv)

- **Vegetation**

Wurden alle relevanten Umweltfaktoren bei der Vegetationsauswahl berücksichtigt?



Werden Gründächer gefördert?

In vielen Orten, Gemeinden und Städten wird die Errichtung von Gründächern gefördert: In Wien beispielsweise mit einem Zuschuss von bis zu 2.200,- €, in Salzburg, Ober- und Niederösterreich werden Gründächer im Rahmen der Wohnbauförderung unterstützt. Nähere Informationen über mögliche Gründachförderungen erhalten Sie in Ihrem Bezirks- oder Gemeindeamt bzw. dem Amt der Landesregierung.



Weitere Gründachinformationen erhalten sie bei:



Verband für Bauwerksbegrünung
(ÖSTERR. WIRTSCHAFTSKAMMER)
Wiedner Hauptstraße 63, Postfach 351
A-1045 Wien
Tel.: +43 (0) 650 63 49 631
E-Mail: office@gruendach.at
www.gruendach.at

Der Verband für Bauwerksbegrünung ist eine Vereinigung von Industrie- und Gewerbebetrieben, Prüfinstituten, Stadtverwaltungen und Innungen mit dem Ziel, qualitativ hochwertige Bauwerksbegrünungen in Österreich zu fördern.